

gemeinde blick

**evangelische Kirchengemeinden Greifenstein und Edingen
Juli 2019 - Ausgabe 112**



Impressum

Der Gemeindeblick wird herausgegeben im Auftrag der Presbyterien der ev. Kirchengemeinden Greifenstein und Edingen.

Redaktion

Dr. Armin Kistenbrügge, Christine Schulze, Esther Volk, Rüdiger Greeb

Bankverbindung

Verein zur Förderung der Aufgaben der ev. Kgm. Edingen und Greifenstein e.V.

IBAN: DE38 5139 0000 0064 7949 06

Internet

www.kirche-edingen-greifenstein.de



Sommergedanken

Viele von uns machen sich in den nächsten Wochen auf den Weg in den Urlaub. Die Sonne genießen am Strand, am Meer oder in den Bergen. Manche erkunden neue Gegenden und halten wilde Landschaften auf Fotos fest, erkunden die Geschichte(n) von Land & Leuten, bestaunen Kirchen, Museen, Bauwerke und Schlösser, bringen Souvenirs für die Lieben zu Hause mit. Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen. Andere bevorzugen dagegen jedes Jahr dasselbe Urlaubsziel. Kaum sind sie dort angekommen, schaltet das Gehirn um auf „Urlaub“ - ohne Eingewöhnungszeit. Man weiß, wo alles ist und man kennt sich aus. Ab dem ersten Moment fühlt man sich wie zu Hause.

„VERGESST DIE GASTFREUNDSCHAFT NICHT, DENN DURCH SIE HABEN EINIGE, OHNE ES ZU WISSEN, ENGEL BEHERBERGT“. (HEBRÄER 13,2)

In vielen Kulturkreisen hat die Gastfreundschaft einen hohen Stellenwert. Im Urlaub bekommt man als Gast davon einen Eindruck. Ganz ohne ein Engel zu sein. Oder doch? Was macht mich da so sicher? Gewiss unterscheidet uns viel von den Engelsfiguren, die wir zu Weihnachten pausbäckig zur Deko aufstellen. Aber ein echter Engel – das wäre schon drin!

Denn Engel zeichnen sich nicht dadurch aus, dass sie Flügel haben oder von Kopf bis Fuß in Weiß gekleidet sind. Engel sind Boten Gottes. Sie vermitteln zwischen Gott und Mensch. Sie greifen hilfreich unter die Arme und sind zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Ob Engel immer wissen, dass sie Engel sind? Erinnern Sie sich nur an den Gesichtsausdruck Ihres Gegenübers, als Sie dankbar sagten „Du warst jetzt ein Engel für mich!“

Ohne eigenes Wissen ein Engel sein – und ob das möglich ist! Im Urlaub sogar auf eine ganz besondere Weise. Denn im Urlaub bin ich zu Gast. Ich komme und gehe wieder. Wie ein Bote kommt und geht. Was er zurücklässt, ist eine Botschaft. Welche Botschaft hinterlassen wir dort, wo wir Urlaub machen? Hinterlassen wir nur Müll, CO₂ und das Handtuch auf der Liege? Was soll bleiben, wenn wir gehen?

Für unsere Wege erbitten wir immer wieder Gottes Segen. Lassen wir die Menschen, denen wir begegnen, etwas von diesem Segen spüren: Wie Gott mir, so ich Dir! Wir haben eine Botschaft – auch im Urlaub.

Christine Schulze

Zu Hause ist's am schönsten

In den nächsten Wochen genießt Du wieder den Sommer und vielleicht sogar einen Urlaub in den Bergen, am Meer oder in unserer wunderbaren Umgebung. Du machst Dich auf den Weg in die Ferne, mal raus aus dem Alltag. Du brauchst Erholung von der Arbeit, der Schule, dem Stress des Alltags. Es ist faszinierend, andere Länder, Kulturen und Lebensräume zu sehen. Die letzten Tage vor der Abreise sind durch Vorbereitungen geprägt. In Spannung und großer Vorfreude kannst Du es kaum erwarten, bis es endlich losgeht. Du überlegst genau, was Du in dieser Zeit brauchst und was Du mitnehmen möchtest. Du beschränkst Dich auf das Wesentliche und vergisst doch meistens irgendetwas.

Und dann geht es los und Du genießt Deinen wohlverdienten Urlaub.

wohl es sehr schön im Urlaub ist, freust Du Dich wieder auf Dein Zuhause, auf den Ort, wo Du alles hast, wo Deine Freunde und Verwandten sind, wo Dich jeder kennt.

Als Kind wusste ich: Wenn ich die Burg wieder sehe, dann bin ich wieder zuhause.

Ich bin beruflich sehr viel unterwegs und habe inzwischen an unterschiedlichsten Orten gewohnt und habe mich auch an anderen Orten wohl gefühlt. Ein ganz besonderes Zuhause ist jedoch für mich „Greifenstein“ geblieben.

In einem alten Lied von Manfred Siebold heißt es:

„Mich locken viele Sterne an meinem Horizont.

Sie weisen in die Ferne, und jeder sagt mir, dass sein Weg sich lohnt“, und



Nach einer Weile in der Ferne kommt jedoch langsam, aber sicher, die Sehnsucht nach Deinem Zuhause auf. Ob-

trotzdem gilt:

„In deinem Haus bin ich gern, Vater, weil du die Sonne bist

und nicht nur ein Stern, Vater, der mich vergisst.

In deinem Haus will ich bleiben, Vater; füll du mich völlig aus,

und nichts soll mich vertreiben, Vater, aus deinem Haus.“

Und so ist und bleibt Greifenstein und die Kirchengemeinde mein Zuhause. Es ist für mich jedes Mal ein großes Ereignis, wenn ich nach Greifenstein zum Gottesdienst komme. Ich werde dort mit offenen Armen empfangen, ich muss nichts mitbringen oder leisten. Es ist so schön, einfach nur daheim zu sein.

Die Kirche ist auch mein „Elternhaus“. Es ist der Ort, wo ich Gott, meinem Vater begegne. Es ist der Ort, wo meine Eltern auch schon oft waren. Es verbindet mich mit ihnen.

Ich kann dort meine Sorgen und meine Ängste loswerden, ich kann meine große Freude mit anderen teilen. Ich kann so sein, wie ich bin.

Vielleicht bist Du schon eine Weile nicht mehr in diesem „Vaterhaus“ gewesen und überlegst, wieder mal hinzugehen. Es erwarten Dich dort liebevolle Greifensteiner, die mich auf meiner Lebensreise von Kindheit an begleitet haben und ein hochmotivierter, einzigartiger Pfarrer.

„Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.“ Ps. 23,6

Frank Busch

Grabstätte für Sternenkinder

Wer über den Waldfriedhof in Sinn geht, findet eine neue Grabstätte in der Form eines Sternes. In der Mitte des Sternes steht ein Bronzekreuz, ein Kunstguss aus der Firma Rincker, das in seiner Gestaltung Raum für eigene Deutungen der figürlichen Darstellung gibt. Ist es eine Mutter, die sich über ihr Kind beugt? Ein Engel, der eine, einen Verstorbenen in die Ewigkeit begleitet? Ist es ein Mensch gebeugt unter der Last des Verlustes? Ein am Boden liegender, der aufrichtet wird ... ?



Wer vor dieser Grabstätte steht, ist an dem Ort, an dem zu früh geborene Kinder beigesetzt werden können. Über lange Jahre galten Kinder unter 500g Geburtsgewicht für den Gesetzgeber nicht als Person und durften daher nicht bestattet werden. Diese die Gefühle von Eltern ignorierende Praxis hat viel Leid verursacht. 20 Jahre

und länger erinnern Mütter an dieses schreckliche Erlebnis und äußern ihre Trauer darüber, dass ihr Kind damals als Abfall behandelt wurde.

Heute wissen wir, dass die Beziehung und Bindung der Eltern zu ihrem Kind mit dem Wissen um seine Existenz beginnt. Dort, wo Bindung entsteht und Liebe wächst, ist es wichtig, für das viel zu früh beendete Leben des Kindes einen guten Ort zu finden.

Darum hat die Gemeinde Sinn auf dem Waldfriedhof eine Grabstätte für Sternenkinder gestaltet. Auch das kleinste Leben hat ein Recht auf eine würdige Beisetzung. Für Eltern ist es wichtig zu wissen, wo ihr Kind geblieben ist.

Dies zeigt sich auch darin, dass Eltern von ihrem zu früh verstorbenen Kind nicht als Fehl- oder Totgeburt sprechen wollen. Namen wie Schmetterlingskind, Engelskind oder Sternenkid drücken die Liebe aus, die Eltern für ihr totes Kind empfinden. Im Lauf der Zeit haben die meisten Eltern die Bezeichnung Sternenkid übernommen. Ein Kind, mag es noch so klein sein, darf im Himmel sein, ein kleiner leuchtender Stern, eine helle Erinnerung für seine Eltern.

Im Mai wurde die Grabstätte nun für die Sternenkinder mit einem Gottesdienst offiziell eingeweiht. Sie soll ein Ort sein für trauernde Eltern. Ein Ort, an dem Eltern ihr Sternenkid beisetzen können. Ein Ort aber auch für all jene, die ihr Kind in früheren Zeiten

nicht beisetzen konnten und sich hier an dieses Kind erinnern möchten.

Die Freude, aber auch die Verluste im Leben machen uns zu dem Menschen, der wir durch die Jahre geworden sind. Daher ist es wichtig, Gefühle der Traurigkeit ernst zu nehmen. Sie brauchen einen Platz im Leben. Selbst wenn viel Zeit vergangen ist, können wichtige Gefühle wieder ins Bewusstsein gelangen. Damit die Seele heil bleibt und neue Krisen bewältigt werden können, ist es wichtig, die eigenen Gefühle ernst zu nehmen und darüber zu reden. Jeder Mensch ist ein einzigartiges Geschöpf Gottes und darum auch einzigartig in seinen Gefühlen. Einen Menschen im Gespräch zu begleiten ist hilfreich, ihm zu sagen, wie er oder sie „richtig“ fühlen „muss“, ist fatal. So wie Sie sich gerade fühlen, ist es für Sie stimmig und richtig.

Sabine Kohlbacher



Nimm's, wie es kommt!

Auf einer meiner Bergwanderungen traf ich auf einen Schäfer. Ich fragte diesen, wie wohl das Wetter in den nächsten Tagen werden würde.

Der Schäfer sagte mir: „So, wie ich es gerne habe.“

„Woher wissen Sie, dass das Wetter so werden wird, wie sie es mögen“, fragte ich ihn.

„Sehr einfach“, antwortete der Schäfer. „Ich habe die Erfahrung gemacht, dass ich nicht immer das bekomme, was ich möchte. Also habe ich gelernt, immer das zu mögen, was ich bekomme. Deshalb bin ich mir sicher, dass das Wetter so wird, wie ich es mag.“

Willi Kocher

Piraten-Suchbild

Die Piraten haben im rechten Bild insgesamt 15 Fehler versteckt. Kannst du sie alle finden?



Aus der Gemeinde Anonyme Spende

Liebe Gemeindemitglieder,
in den letzten Tagen erreichte uns über den Briefkasten von Ulrich Krieger eine anonyme Spende in Höhe von 120 Euro für die Spendenaktion „Die Kirche im Dorf lassen“.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei dem Spender / der Spenderin!

Wir freuen uns über jeden, der unsere Arbeit in der Kirchengemeinde unterstützen möchte. In unserem Briefkasten ist noch viel Platz :)



Unser Briefkasten

Unsere Bankverbindung findet ihr im Impressum auf Seite 2.

Für das Presbyterium der Kirchengemeinde Edingen

i. A. Jens Nicodemus,
Finanzkirchmeister



Abdruck mit freundlicher Genehmigung von raetseldino.de

Tumaini Voices aus Uganda zu Gast bei uns

Bereits zum vierten Mal kommen Pastor Fred Sekyewa und seine Frau Rebecca mit dem Kinderchor von Celebrate Hope Ministries aus Uganda auf große Deutschlandtour. Unter dem neuen Namen „TUMAINI VOICES“, übersetzt: „Stimmen der Hoffnung“, werden die 15 Kinder im Alter zwischen 9 und 17 Jahren das Publikum mit Gesang, Tanz, afrikanischen Trommeln und landestypischer Kleidung verzaubern.



„Hoffnung feiern“ beschreibt das Konzertprogramm des Chores. Die afrikanischen Kinder

singen und berichten von ihrem Leben in Uganda und ihrer Hoffnung für ihr Land. Mit stimmungsvollen, aber auch nachdenklichen Liedern drücken sie ihre Dankbarkeit und ihren Glauben an

einen großen und liebevollen Gott aus. Der Tumaini Voices Chor ist ein Teil der Arbeit des Hilfswerkes von Celebrate Hope Ministries, das wir schon seit vielen Jahren aktiv in unserer Gemeinde unterstützen. Auch in diesem Jahr werden die 15 Kinder und 5 Mitarbeiter vom 16.09. bis 20.09. in Edingen und Greifenstein zu Gast sein.

Wir würden uns freuen, wenn wir viele Gemeindemitglieder, Paten und Interessierte auf den Konzerten am:

- 17.09.19 um 16:30 Uhr in der FeG Siegen Sohlbach und am
- 19.09.19 in der EFG Gusternhain begrüßen können.

Das Team von Celebrate Hope Greifenstein/Edingen



Kontakt

Tina Dietermann

Email: tina.dietermann@celebratehopegermany.de

Tel.: 06449 / 719302

Diakoniesammlung 2019

Mit dem Ertrag der diesjährigen Diakoniesammlungen 2019 werden zu jeweils 50% zwei ausgewählte Projekte unterstützt:

Zum einen die Mitmach-Werkstatt des Teilhabezentrums Solms-Niederbiel,

zum anderen Teil profitiert unser Freitagstreff mit Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung von den Einnahmen.

Diakonie Lahn Dill e.V. - Stark für Andere

Langgasse 3, 35576 Wetzlar

Sparkasse Wetzlar, IBAN DE88 5155 0035 0010 0040 00



Diakonie Lahn Dill
Stark für Andere

„Schön, dass du da bist“ - Sonntag

Es ist so einfach: Wo man selber gerne hinget, jemanden herzlich einladen, abholen und mitbringen. Das haben wir beim „Schön, dass du da bist“ - Sonn-

tag im letzten Jahr begonnen. Jeder, der gerne in den Gottesdienst geht, bringt einen mit. Aus dem Freundeskreis. Vielleicht aus der Verwandtschaft. Die nicht so häufig in den Gottesdienst gehen, aber vielleicht gerne mal wieder kämen. Den er vierzehn Tage oder eine Woche vorher mit einem Kärtchen eingeladen hat. Und dann wird ein gastfreundlicher Gottesdienst gefeiert. Und wer mitmachen und jemanden einladen möchte, bekommt vorher ein Einladekärtchen und einen Brief mit einer Beschreibung der Aktion.

Dieses Jahr ist der „Schön, dass du da bist“ - Sonntag bei uns am **18. August in Edingen** und am **25. August in Greifenstein**, jeweils um 11 Uhr.

Haben Sie Lust mitzumachen? Oder würden Sie sich einladen lassen?



Kirchenkaffee auch in Greifenstein

Am schönsten ist es, wenn man bei gutem Wetter nach dem Gottesdienst noch den Blick vom Burghof ins Tal genießen kann. Und dabei mit den anderen noch ein Schwätzchen halten und eine Tasse Kaffee genießen. Das gibt's jetzt nach jedem Gottesdienst in Greifenstein:

Unter der Leitung von Roswitha Engel hat sich ein Team gebildet, das den Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst ausrichtet. Noch ein Grund mehr, sonntags den Blick in die Weite zu suchen: im Gottesdienst im Hören auf Gott, nach dem Gottesdienst mit den besten Aussichten, die es im Umkreis von 100 km gibt! Herzliche Einladung!



Fotos: Tamara Becker-Warter

Musical „Der Stein ist weg!“

Am 28. März 2020 führen wir im DGH Edingen mit den Kinder-Gruppen das Musical „Der Stein ist weg“ vom Adonia-Verlag auf. Es haben sich Teams für Band, Theater, Kinderchor, Erwachsenenchor, Choreographie, Kostüme, Bühnenbild, Tontechnik, Lichttechnik und Öffentlichkeitsarbeit gebildet. Wer in einem der Teams mitarbeiten möchte, ist herzlich willkommen und kann ei-

nen Mitarbeiter aus den Kinder-Gruppen ansprechen.

Unser nächstes Vorbereitungs-Treffen ist am 26.08.19 um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

Informationen für Kinder, die mitmachen möchten, kommen im Herbst.

Das Musical-Team

Edingen

Sonntags-Gottesdienst

um 9:30 Uhr oder 11 Uhr im Wechsel (siehe Seiten 12/13)

Kindergottesdienst um 11 Uhr

Greifenstein

Sonntags-Gottesdienst

um 9:30 Uhr oder 11 Uhr im Wechsel (siehe Seiten 12/13)

„Kigo Extrem“ jeweils am ersten Sonntag im Monat um 10:30 Uhr

Lichtblick

Der nächste Lichtblick-Gottesdienst ist am 27. Oktober 2019 um 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Edingen.



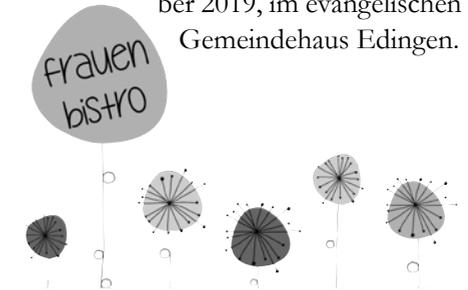
Gastprediger ist diesmal Jörg Ahlbrecht, Pastor und Referent bei Willow Creek Deutschland, bekannt geworden durch seine Reihe „Pfarrer Gottlieb und der liebe Gott“ und das Andachtsbuch „Abenteuer Alltag“.

Außerdem hat sich ein Projektchor in Edingen extra für diesen Gottesdienst zusammengefunden, und wir sind gespannt auf die Songs!

Und natürlich wie immer mit leckeren Snacks und guten Gesprächen nach dem Gottesdienst. Herzliche Einladung!

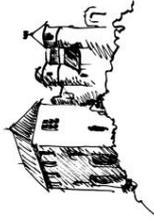
Das Frauenbistro

öffnet wieder am Freitag, 27. September 2019, im evangelischen Gemeindehaus Edingen.



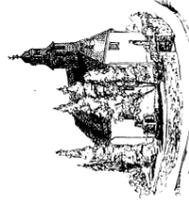
Der Frauenkreis Greifenstein

trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat um 15:30 Uhr im ev. Gemeindehaus Greifenstein.



Gottesdienstplan

7. Juli bis 3. November 2019



	Greifenstein	Edingen	Prediger
So., 7.7.19	9.30 Uhr	11.00 Uhr	Pfr. i. R. Dietmar Balschun
So., 14.7.19	11.00 Uhr	9.30 Uhr	Pastorin Birgit Meier, Wetzlar
So., 21.7.19	Kein Gottesd. wg. MA-Markt	11.00 Uhr	Pastorin Birgit Meier, Wetzlar
So., 28.7.19	9.30 Uhr mit Taufe	11.00 Uhr	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 4.8.19	11.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Gästen	Kein Gottesdienst	Prädikant Wilfried Faber
So., 11.8.19	11.00 Uhr	9.30 Uhr	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 18.8.19	9.30 Uhr	11.00 Uhr "Schön, dass du da bist" - Gottesdienst	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 25.8.19	11.00 Uhr "Schön, dass du da bist" - Gottesdienst mit anschl. Grillfest im Pfarrgarten	9.30 Uhr	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 1.9.19	9.30 Uhr	11.00 Uhr	N.N.
So., 8.9.19	11.00 Uhr Tag des offenen Denkmals mit Taufe	9.30 Uhr	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
Sa., 14.9.19	18.00 Uhr Abendgottesdienst		Pastorin Kerstin Offermann und das Team der "Dienstagsfrauen"
So., 15.9.19		11.00 Uhr Tauerinnerungs-Gottesdienst	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge und Team
So., 22.9.19	11.00 Uhr mit Abendmahl	9.30 Uhr mit Abendmahl	Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 29.9.19	14.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zu Erntedank in der Schlosskirche		Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 6.10.19	9.30 Uhr	11.00 Uhr	N.N.
So., 13.10.19	11.00 Uhr	9.30 Uhr	Heiko Debus
So., 20.10.19	9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe	11.00 Uhr	Grf.: Frank Busch und Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge Ed.: Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge
So., 27.10.19	11.00 Uhr	18.00 Uhr Lichtblick DGH	Grf.: Prädikant Mike Reese Lichtblick: Jörg Ahlbrecht
So., 3.11.19	11.00 Uhr	9.30 Uhr	Prädikant Lothar Lippert

In der Klinik Waldhof Eigershausen finden donnerstags 14-tägig um 18.15 Uhr Gottesdienste statt, zu denen Patienten und Gemeindeglieder herzlich eingeladen sind!

**EVANGELISCHE
JUGEND
EDINGEN &
GREIFENSTEIN**

Sonntags

10:30 Kindergottesdienst
Greifenstein, jeden ersten Sonntag
im Monat
11:00 Kindergottesdienst
Gemeindehaus Edingen
19:00 Bibel Lounge
Sandra Greeb, Tel.: 7193085

Dienstag

16:00 Konfirmandenunterricht
19:00 Themenabend für
junge Erwachsene
19:30 Open Mind Hauskreis



Donnerstag

18:00 Teentreff
Greifenstein/Edingen



Freitag

12:00 Freitagstreff Edingen
Mittagstisch &
Hausaufgabenbetreuung
15:30 Jungschar, Edingen
alle 14 Tage, Infos: Julia Best, Tel. 717523

Hinweis:

Die meisten Gruppen finden im
Zwei-Wochen-Rhythmus statt.
Die genauen Termine sind im
Kalender auf der Website.

Infos und Kontakt

Jugendleiter Christoph Buskies
Email: jugend@promikon.de
Telefon: 06449-921457

News aus der Jugendarbeit

Während Sie diese Zeilen lesen, sind wir gerade mit 24 Jugendlichen zu unserer zweiten internationalen Jugendbegegnung in den USA unterwegs. Vor sechs Jahren hatten wir schon einmal das Privileg, in die USA zu reisen. Dieses Mal wird die Begegnung intensiver, denn die Jugendlichen der amerikanischen Partnergemeinde waren über Ostern diesen Jahres bei uns. Jetzt haben wir das Gefühl, Freunde in USA zu besuchen.



Nach den Sommerferien geht es dann weiter mit den unterschiedlichen Gruppen. Neben den **Kindergottesdiensten** in Edingen und Greifenstein, der **Jungschar**, der **Hausaufgabenbetreuung im Freitagstreff** und dem **Konfirmandenunterricht** sind die älteren Jugendlichen eingeladen zum:



Teentreff

Für die 14 bis 17-jährigen gibt es den Teentreff. Zusammen mit den Mitarbeiterinnen Danielle Hedrich, Janine Kurz und Louisa Becker gestalten wir diese freizeitorientierte Gruppe in drei unterschiedlichen Blöcken. In der Winterzeit gibt es das Open House. Bis zum Sommer heißt es dann Teen Treffen "on tour" und im Herbst widmen wir uns einem längeren Projekt, bei dem das Ergebnis, wenn möglich, der Gemeinde präsentiert wird.

Themenabend für junge Erwachsene:

Aus Ü18 wurde in zu Beginn des Jahr der "Themenabend für junge Erwachsene". Was bedeutet GNADE, wie sieht CHRISTSEIN Im 21. Jahrhundert aus, was war noch mal die DREIEINIGKEIT, wie beantwortet man die sogenannte Theodizeefrage, wie muss ich die GEWALT IM ALTEN TESTAMENT auslegen oder was bedeutet es, den GLAUBEN zu TEILEN waren die Fragen und Themen, die uns im vergangen Halbjahr beschäftigt haben.



Bibellounge

Im Mittelpunkt der Bibellounge steht die intensive Gemeinschaft und das gemeinsame Bibellesen. Sandra Greeb hat diesen Hauskreis ins Leben gerufen und in ihrer gemütlichen Wohnung finden die Abende statt.



Open Mind

Aus Jugendlichen werden ganz schnell Erwachsene. Einige der ehemaligen Jugendlichen und jetzigen Mitarbeiter treffen sich im Hauskreis OPEN MIND. Aktuelle Themen, biblische Texte und besondere Gäste bilden die Inhalte der Abende. Im Herbst findet die erste Kurzfreizeit nach Brüssel statt. Die Vorfreude ist groß.



Noch in diesem Sommer starten die Vorbereitungen für die **Sommerfreizeit 2020 in Kroatien**. Beim Freizeitenabend am Montag, 14.10.2019, wollen wir von der USA Begegnung berichten und Kroatien 2020 vorstellen. An diesem Tag startet dann auch die Anmeldung für diese Freizeit. Schon viele Jugendliche haben signalisiert, dass sie unbedingt wieder mitfahren wollen. Es kann also sein, dass an diesem Abend die Freizeit ausgebucht ist.



Maikaffee - Pilgerreise in die eigene Seele

Manuela Bünger führt beim Maikaffee in Greifenstein auf den „inneren Jakobsweg“

Suchen Sie nach Tiefgang unabhängig von den äußeren Umständen? Irgendwann will man das eigene Leben wieder spüren und nicht einfach nur reibungslos funktionieren. Um die Kleinigkeiten im Leben wieder wahrzunehmen und die innere Stimme nicht mehr zu überhören, muss man die natürliche Faulheit überwinden und die festen Gewohnheiten zurücklassen. Einen Weg in diese Richtung zeigte Pfarrerin Manuela Bünger aus Dorlar den etwa 50 anwesenden Frauen aus Greifenstein, Edingen und der Umgebung, die der Greifensteiner Frauenkreis zum Maikaffee eingeladen hatte. Die bekannte Referentin und leidenschaftliche Läuferin nahm ihre Zuhörerinnen mit auf eine virtuelle Pilgerreise. Statt sechs Wochen Auszeit zu nehmen und wie Hape Kerkeling auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela zu wandern, kann man einen täglichen „inneren Jakobsweg“ einüben, der einen wieder neu ausrichtet. Damit man wieder merkt, was die eigene Seele braucht. Und wo das möglich ist. Wissen Sie, was Ihre Seele braucht?

Hier ein paar Hinweise von Manuela Bünger:

- Im Leben mehr auf Qualität setzen: „Weniger ist mehr“.

- Die Seele tankt dort auf, wenn sie nicht nimmt und emsig sammelt, sondern wo sie ergriffen wird.
- Statt alles richtig machen zu wollen und den eigenen Ansprüchen und denen der anderen zu genügen, den eigenen Weg finden: individuell statt ideal.
- Die Zeit der Seele ist die Gegenwart. Denn du lebst jetzt. Und nicht später. Oder früher mal.
- Das Tempo der Seele ist die Langsamkeit. Und nicht der Ritt im Hamsterrad.
- Dem inneren Chaos Ordnung geben und Klärung suchen, das lässt die Seele aufleben. Und äußere Ordnung führt auch zu innerer Klärung.

Praktisch bedeutet das: Konzentriertes statt abgelenktes Tun. Bewegung und Rhythmus. Lachen. Musik und Gesang. Schönes genießen, Feste feiern, Rituale pflegen. Dankbarkeit einüben, denn nicht die Glücklichen sind dankbar, die Dankbaren sind glücklich. Stille und Gebet suchen. Für andere da sein.

War was dabei für ihre seelische Pilgerreise?



Zwei Generationen Konfirmanden

Im Mai gab es dieses Jahr in der Gemeinde drei Wochen hintereinander Konfirmationen:

Zuerst die Einsegnung der 11 Jugendlichen aus Edingen und Greifenstein,

dann die Greifensteiner Goldkonfirmanden und schließlich die Edinger Jubilare, die 1969 von Pfarrer Dieter Schneider eingeseget wurden.



Unsere diesjährigen Konfis: Irene Dilger, Runa Herr, Malin Scharfe, Mathilda Helsen, Celina Neuhaus, Silja Schott, George Koch, Amon Hunnenmörder, Marco Fuhrländer, Bastian Hemann, Finn Ziesemer



Greifensteiner Jubilare: Nobert Lenzer, Beate Schäfer geb. Lotz, Otti Lenzer geb. Hemann, Reinhold Meys, Pfr. Dr. Armin Kistenbrügge, Karin Siegel geb. Schaub.



Goldkonfirmanden Edingen: hinten von links: Angelika Fritzius geb. Weyrich, Roland Hedrich, Reiner Fuhrländer, Harald Lebershausen, Peter Stützel, Winfried Herr, Lothar Schmidt, vorne von links: Bärbel Biedebach geb. Werner, Ulrike Dornbusch geb. Tschuschner, Roswitha Neuhaus-Engel, Ruth Schäfer geb. Pfaff, Ute Seipp, Rosi Kunz geb. Schmidt, Ute Klieber geb. Neuhaus, Claudia Grothe geb. Kurz, Marion Schmidt geb. Neuhaus.

I. Mai-Wanderung

Am 1. Mai um 10.00 Uhr starteten ca. 50 Erwachsene und Kinder, sowie 2 Hunde zur traditionellen Wanderung des CVJM Edingen.

Ziel war die Grillhütte Fleisbach, die auf zahlreichen Umwegen erreicht wurde. Damit es den Kindern unterwegs nicht langweilig wurde, gab es eine „Bilderrally“, bei der es galt, verschiedene Pflanzen, Tiere und Gegenstände, die ihnen auf dem Weg begegneten, fotografisch festzuhalten. Selbstverständlich erhielten alle Teilnehmer am Ziel eine kleine Belohnung!

Bei herrlichem Frühlingswetter erreichten die Wanderer nach 1,5 Std. die Hütte. Hier wurde gegrillt und köstliche Salate und Kaffee und Kuchen warteten schon auf uns.

Die Kinder konnten Stockbrot am Feuer backen, spielten Fußball und Indica und hatten viel Spaß mit dem kleinsten Hund.

Wir Erwachsenen genossen den Sonnenschein und das Zusammensein bei guten Gesprächen und leckerem Essen – und ließen so den Tag ausklingen.

Nächstes Jahr gibt es bestimmt wieder eine CVJM-Wanderung für Groß und Klein, zu der jedermann herzlich eingeladen ist!

Beate Schweitzer



Einverständniserklärung Hochzeit

Ja, wir möchten, dass unsere Hochzeitsjubiläen vorab im Gemeindeblick veröffentlicht werden.

Zu diesem Zweck stimmen wir zu, dass unsere persönlichen Daten (Vorname, Name, Adresse und Hochzeitsdatum) in der Kirchengemeinde gespeichert und verarbeitet werden.

Die Abgabe ist selbstverständlich freiwillig. Sie haben das Recht auf Auskunftserteilung über die von uns von Ihnen gespeicherten Daten sowie das Recht auf Berichtigung, Löschung und Sperrung dieser Daten.

Die Einverständniserklärung kann außerdem jederzeit widerrufen werden. Dazu genügt eine schriftliche Nachricht (Email, Brief) an das Pfarrbüro, Voglersheck 7 in 35753 Greifenstein, bzw. an armin.kistenbruegge@gmx.de.

Vorname Nachname

Vorname Nachname

Straße, Ort

Hochzeitsdatum

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Bitte in Edingen bei Irene Krieger, Greifensteiner Weg 4 oder in Greifenstein im Pfarrbüro, Voglersheck 7, abgeben.

Ansprechpartner in der Gemeinde

Ev. Pfarramt

Dr. Armin Kistenbrügge, Voglersheck 7, Greifenstein

Email: armin.kistenbruegge@gmx.de

Telefon: 802

www.kirche-edingen-greifenstein.de

Gemeindepädagoge

Christoph Buskies, Weierwies 8, Greifenstein

Email: jugend@promikon.de

Telefon: 921 457

Greifenstein

Kirchmeisterin

Carola Reese, Steinkauter Weg 6

Telefon: 6713

Küster und Gemeindehaus

Tamara und Peter Warter, Untergasse 29

Telefon: 6346

Edingen

Kirchmeister

Lothar Schmidt, Borngartenstr. 6

Telefon: 1324

Küsterin

Hannelore Schmidt, Borngartenstr. 6

Telefon: 1324

Kassettendienst:

Für Gemeindeglieder, die nicht zur Kirche gehen können, wird jeder zweite Gottesdienst auf Kassette aufgenommen. Bitte informieren Sie uns, wenn Sie diese Möglichkeit in Anspruch nehmen möchten. Gerne bringen wir Ihnen die Kassette kostenlos nach Hause!

Bitte melden Sie sich bei

Ulrich Krieger, Edingen

Telefon: 1337

Edith Chytri, Greifenstein

Telefon: 1033

Tumaini VOICES

Konzerte in 2019

- Dienstag, 17.9. - 16:30 Uhr
FeG Siegen Sohlbach
www.siegen-sohlbach.feg.de
- Donnerstag, 19.9.
EFG Gusternhain
www.efg-gusternhain.de

